



Wängi ist auch gegen Dussnang erfolgreich

Bei windigem, pollenflutigem Sommerwetter, Mitte April (!), begegneten sich Wängi, der Angstgegner, und die erste Mannschaft des FC Dussnang auf dem Sonnenhof. Nach durchzogener erster Halbzeit fand das Fanionteam in der zweiten Halbzeit zur eigenen Stärke und überrumpelte das Team aus dem Tannzapfenland mit vier schönen Toren.

14. April 2024, FC Dussnang – FC Wängi 0:4 (0:0)

Bericht von Fabbio Rasera

Die initiale Abtastphase war geprägt von schnellen Konterangriffen, welche noch auf beiden Seiten wenige Torchancen generierten. Die erste richtige Torchance kam von den Gastgebern in der 14. Minute. Zu dieser Zeit rollte der Ball bei den Wängenern noch nicht so rund. Die Dussnanger hielten mit mehr Willenskraft gut dagegen. Der nachsichtige Referee piff nach 25 Minuten Spielzeit zu einer Trinkpause ein, die bei allen Spielern wohlwollend ankam. Erst in der 26. kam De Rosa zu einer ersten, guten Torchance für das Gästeteam. Es dauerte danach eine Viertelstunde bis der Ball wieder in die Hände von Goalie Rust fiel. Dies war nicht auf eine Spieldominanz von Wängi zurückzuführen, sondern auf ein Hin und Her ohne nennenswerte Spielzüge. In der 40. wurde Bommer regelwidrig niedergestreckt. Seine gute Flanke erreichte Bobby Rast, der mit einer Direktabnahme den Ball über das gegnerische Tor spedierte. Kurz danach war es Gianluca Tedesco, der auf Schneider flankte, dieser das Tor mit einem Kopfball nur knapp verfehlte. Nach 45 Minuten niedrigem Spielniveau-Gekicke verliessen die Spieler das Feld zum Pausentee.

Das Teein zeigte bei den Wängenern seine Wirkung. Nach wenigen Minuten wurde klar, dass die Gäste ihre Ambitionen auf's Spielfeld bringen wollten. Nach einem Warnschuss von Gianluca Tedesco folgten in der 53. und 55. zwei schöne Führungstreffer, die mit viel Jubel gefeiert wurden. Zuerst setzte sich De Rosa in einem Laufduell durch und hob den Ball über Goalie Böhi und kurz danach war es Gianluca Tedesco, der einen Flankenball direkt vor die Füsse von Lanker spielte. Aus dem vollen Lauf traf Lanker ins kurze Eck. Dieser Paukenschlag schlug den Gastgebern verständlicherweise auf die Spielmoral. Bei Wängi hingegen funktionierte wieder vieles. Man suchte den nahen Mitspieler, um das Angriffsspiel kontrolliert aufzubauen. All das, was in der ersten Spielhälfte noch fehlte. In 78. Flanke Böhi hoch auf Schneider, der per Kopfball zum 0:3 einnickte. Kurz vor Spielende durfte sich auch Gianluca Tedesco in die Torschützenliste einschreiben. Perfekt von Bommer lanciert überrannte er die gesamte Dussnanger Defensive und nahm anschliessend ein glorreiches Bad in der Menge der zahlreich angereisten Wängener Fans.

Fazit: Wängi brauchte eine ganze Halbzeit, um auf Touren zu kommen. Der richtig eingelegte Gang in der zweiten Halbzeit ermöglichte vier schöne Treffer. Somit bestätigte das Fanionteam den Heimsieg von letzter Woche mit dem gleichen Resultat im Tannzapfenland.

Spieltelegram unter folgendem Link: [Ostschweizer Fussballverband - Match center \(ofv.swiss\)](https://www.ofv.swiss/matchcenter)

Nächstes Spiel: Samstag, 20.04.2024, 17:00 Uhr FC Aadorf – FC Wängi.